

## 2. Bezirksmeisterschaft (Bezirke 3 + 5) 2007 in Karlsfeld

Nachdem der 1.MMGC sich im Frühjahr 2007 entschieden hatte, seinen Spielbetrieb und die Vereinsaktivitäten nach Karlsfeld zu verlegen, ergab sich die Gelegenheit mit der Ausrichtung der Bezirksmeisterschaft, die Anlage den Vereinen zu präsentieren.

Am 14.10.2007 war es soweit, der 1. MMGC als Gastgeber, durfte 49 Teilnehmer aus den beiden Bezirken begrüßen.

Der Modus wird ähnlich dem DMV-Pokal gewählt, gespielt wird im direkten Vergleich der Spielpaarungen. Bei einem Sieg gibt es 2 Punkte, bei unentschieden bekommt jede Spielpaarung 1 Punkt. Es gewinnt die Mannschaft mit den meisten Punkten. Bei Punktgleichheit zählt die Gesamtschlagzahl.

Der amtierende Ligaleiter der Oberliga Süd, Andreas Niedermeir, übernahm die Leitung und Organisation des Turniers und war somit auch für die rechtzeitige Ausschreibung verantwortlich.

Pünktlich um 10.00 Uhr konnte bei kühlem, trockenem Herbstwetter das Turnier gestartet werden. Der Gastgebende Bezirk 3 stellte seine Mannschaft vor, woraufhin die Gäste (Bezirk 5) dagegen setzten. In der ersten Runde spielte Zeller Gerd, der dem Bezirk 5 zugelost wurde, mit einer 21 das beste Ergebnis. Schamberger Gerda spielte bei den weiblichen Teilnehmern mit 22 die beste Einzelrunde. In der zweiten Runde folgte eine 20 von Mießner Frederick, der gleich in der dritten Runde eine 21 folgen ließ. Die vierte Runde beendete Neudert Oliver mit einer 20. Die besten Einzelergebnisse über die angesetzten 4 Runden wurden von Mießner Frederick (88), Pscherer Johann jun. (98), Neudert Oliver (98) gespielt. Die von Mießner Frederick gespielte (25, 20, 21, 22) bedeuten zugleich auch Bahnrekord. Er erhielt als Sieger der besten Einzelrunde, (20 n. St.) und als Gesamtsieger über 4 Durchgänge je einen Pokal, gestiftet vom 1.MMGC. Wir gratulieren herzlich.

Die Jugendwertung gewann Sieber Thomas (Schm / OMSK) mit 104 Schlägen.

Den Sieg in der Bezirksmeisterschaft holte sich nach Punktgleichstand (24:24) dank der besseren Schlagzahl (2876:2902) die Mannschaft von Bezirk 3. Der sportliche Teil endete um ca. 16.00 Uhr und es gab noch ein gemütliches Beisammensein bevor die Teilnehmer heimreisten.

Mein Dank gilt auch unseren Clubmitgliedern, die mit Ihrer Mitarbeit für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgten. Besonderen Dank an die Fam. Krta, die uns ermöglichte diese Veranstaltung durchzuführen, und sich um das leibliche Wohl der Gäste kümmerte.

Der 1. Münchener Minigolfclub und der Bezirk 3 bedanken sich bei allen Teilnehmern für den kameradschaftlichen fairen Wettkampf und freuen sich schon auf ihr Gastspiel im nächsten Jahr beim Bezirk 5.

